



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. André Hahn
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 4. Dezember 2024

BETREFF **Ihre Frage 12/17 für die Fragestunde des Deutschen Bundestages am
04.12.2024**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die von Ihnen gestellte Frage übersende ich die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Johann Saathoff

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Fragestunde im Deutschen Bundestag am 4. Dezember 2024
Frage 17 des Abgeordneten Dr. André Hahn

Frage:

Wie ist die Einsatzbereitschaft des aktuell einzigen verfügbaren "Mobilen Betreuungsmodul 5000", und hält die Bundesregierung an der geplanten Anschaffung von insgesamt 10 Modulen weiterhin fest?

Antwort:

Die „Mobile Betreuungsreserve des Bundes für den Zivilschutz“, auch bekannt als „Zivilschutzreserve des Bundes – Betreuung 5.000“, befindet sich derzeit im Aufbau. Der Bund verfolgt das Ziel, perspektivisch eine aus zehn Mobilen Betreuungsmodulen 5.000 (MBM 5.000) bestehende Betreuungsreserve des Bundes für den Zivilschutz zu bevorraten. Zurzeit befinden sich zwei Mobile Betreuungsmodule (MBM 5.000) im Aufbau:

1. Ein erstes Betreuungsmodul wird federführend im Rahmen des Pilotprojekts „Labor Betreuung 5.000“ durch das Deutsche Rote Kreuz (DRK) in Zusammenarbeit mit den weiteren anerkannten Hilfsorganisationen umgesetzt.
2. Ein zweites Betreuungsmodul wird durch den Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) beschafft.

Die Krisen der letzten Jahre haben gezeigt, dass im Einsatzfall ein sehr hoher Bedarf an schnell verfügbaren Ressourcen besteht. Deshalb wurde parallel zum Pilotprojekt bereits mit der Beschaffung eines zweiten Betreuungsmoduls für 5.000 Personen durch den ASB begonnen. Der ASB orientiert sich bei den Beschaffungen an den Erkenntnissen des Pilotprojekts.

Im Pilotprojekt werden die Grundlagen für die folgenden Betreuungsmodule geschaffen. Darunter fällt die Konzeption (bspw. Erstellung von Einsatzkonzepten), aber auch die Beschaffung und Erprobung des Materials. Das Pilotprojekt „Labor Betreuung 5.000“ läuft bis Ende 2026. Die volle Einsatzbereitschaft kann erst dann, nach Abschluss der Konzeption und Beschaffungsprozesse, sichergestellt werden.

Obwohl das Projekt noch nicht abgeschlossen und auch noch nicht alles an Material beschafft worden ist, waren Teile der Ausstattung bereits im Einsatz, u. a.:

- Unterstützung bei der Bewältigung der Hochwasserkatastrophe im Sommer 2021 in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen,
- Unterstützung bei der Unterbringung von geflüchteten Personen aus der Ukraine in Berlin-Tegel (Unterbringung der Betroffenen für wenige Tage, bis eine längerfristige Unterbringung möglich ist).

Durch die Einsätze konnten weitere Erkenntnisse zur Tauglichkeit des beschafften Materials gewonnen werden. Diese Ergebnisse sind in die weiteren Konzepte und Ausarbeitungen des MBM 5.000 eingeflossen. Das Material ist teilweise noch durch diese Einsätze gebunden, befindet sich jedoch aktuell in der Rückführung.